

Kirchweidach

Baudenkmäler

- D-1-71-122-34** **Aich 1.** Feldkapelle, 19. Jh.; südwestlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-37** **Aigner Feld.** Feldkapelle, wohl von 1831.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-7** **Berg 1; Berg 2.** Bauernhaus, zweieinhalbgeschossiger Tuffquaderbau mit Satteldach, Giebel- und Traufschrot, um 1865; Stadel, mit Gitterbundwerk, Fugenmalerei, bez. 1865.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-9** **Berg 1; Berg 2.** Feldkapelle, mit Halbwalmdach und Fresken, Mitte 18. Jh.; mit Ausstattung; südlich des Weilers unter einer alten Linde.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-8** **Berg 3.** Vierseithof (Beim Vordermeier); nördlich Wohnstallhaus, Tuffquader- und Holzblockbau mit Bundwerkteil, 1. Hälfte 19. Jh., Glockenständer, bez. 1886; östlich Stall, massiver Satteldachbau mit Fugenmalerei, böhmisches Gewölbe, 19. Jh.; südlich Stadel, bez. 1878; westlich Stallstadel, mit Bundwerk, wohl 1818.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-13** **Edenberg 1.** Hofkapelle, um 1840/50.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-14** **Edt 1.** Hofkapelle, bez. 1858; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-15** **Fehenberg 1.** Hofkapelle, Tuffsteinbau, neugotisch, um 1850/60; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-16** **Feller 1.** Bauernhaus, Mitterstubenbau mit Blockbau-Obergeschoß, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-23** **Flur Hochholzen.** Wegkapelle, bez. 1953; mit Ausstattung; südwestlich des Ortes.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-17** **Glocken 1.** Bundwerkstadel, Südflügel des Vierseithofes, bez. 1860.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-18** **Gutendorf 2.** Bauernhaus, verputztes Brockenmauerwerk, Stuckfelder im Giebel und profilierte Balkenköpfe, 2. Viertel 19. Jh., Glockenständer bez. 1868; Hauskruzifix, barock.
nachqualifiziert

- D-1-71-122-20** **Haid 5a.** Ehem. Bauernhaus (Altbau), mit Blockbau-Obergeschoß, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-21** **Haider Straße.** Weilerkapelle, sog. Haidkapelle, kleiner Satteldachbau, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-5** **Haidfeld.** Wegkapelle, sog. Bonauerkapelle, 2. Hälfte 19. Jh.; an der Straße nach Bonau bei einer alten Linde.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-4** **Hauptstraße 15.** Totenkapelle, oder Allerseelenkapelle, hohes und schmales Langhaus mit Fünftschluß, Anfang 16. Jh.; mit Ausstattung; am Rande des Kirchfriedhofs.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-2** **Hauptstraße 17.** Kath. Pfarrkirche St. Veit, kreuzförmiger Zentralraum mit Kuppel, Spätrokoko, Neubau durch Franz Alois Mayr, 1770, ab 1771 Baumeister Joseph Lindtmayr; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-3** **Hauptstraße 22.** Bundwerkstadel, mit reichem Bundwerk, bez. 1860.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-24** **Hütting 1.** Ehem. Bauernhaus, Natursteinmauerwerk, südseitig verputzt, Hochlaube, reich gestaltetes Vordach, Glockenständer und Heiligenfresko in Stuckrahmen, erbaut 1865.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-42** **Hütting 2.** Zuhause zu Nr. 3, im Typ einer kleinen Vorstadtvilla, mit Neurenaissance-Gliederungen, im Inneren Hauskapelle mit Ausstattung in neuromanischen Formen, um 1890.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-25** **Hütting 3.** Bauernhaus, Nordflügel des Vierseithofes, stattliches dreigeschossiges Wohnstallhaus, Tuffquaderbau, von 1851; geschnitzte Haustür, sog. "Leberertür", bez. 1856; östlich Hütte, mit Bundwerk, Mitte 19. Jh.; südlich Stadel, mit Gitterbundwerk, Mitte 19. Jh. bzw. 1873.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-31** **In Niederhofen.** Wegkapelle, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-38** **In Roidham.** Kapelle, aus Tuffstein mit Kreuzdach und Dachreiter, bez. 1907; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-71-122-6** **Nähe Burghausener Straße.** Bildstock, vielleicht noch 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-28** **Neukirchen a.d.Alz 1; Neukirchen a.d.Alz 2.** Bauernhaus des Vierseithofes, Tuffquaderbau, profilierte Geschoßbänderung, Eckpilaster, bez. 1845.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-29** **Neukirchen a.d.Alz 3.** Haustür, neugotisch, nach Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-27** **Neukirchen a.d.Alz 62.** Kath. Kirche St. Maria, spätgotische Saalkirche, 1439-55, Turmunterbau spätromanisch; mit Ausstattung; Friedhofsummauerung, 18./19. Jh., teilweise erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-30** **Niederhofen 2; In Niederhofen.** Bauernhaus, stattlicher zweigeschossiger Satteldachbau mit befenstertem Kniestock, Geschoßbänderung und Putzgliederung, wohl um 1870; Hoftor, bez. 1876; Hütte, mit Bundwerk und Getreidekasten, bez. 1840.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-33** **Oberwinkl 2.** Ehem. Nebenhaus, jetzt Wohnhaus, verputztes Fleckenmauerwerk mit Eckpilaster, sowie rautenförmiger Dachuntersicht und Hochlaube, 1839.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-36** **Röckenwagen 2.** Hütte, Ostflügel des Vierseithofes, mit Bundwerk und Bemalung, bez. 1818.
nachqualifiziert
- D-1-71-122-41** **Wagenhofen 1.** Bildstock, gemauert, Mitte 19. Jh.; an der Straße Niederhofen-Wiesen-Halsbach.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 31

Kirchweidach

Bodendenkmäler

- D-1-7841-0056** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Maria in Neukirchen a.d. Alz und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-7841-0058** Viereckschanze der späten Latènezeit und Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7841-0059** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-1-7941-0224** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Vitus in Kirchweidach und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 4